



Aargauer OL-Verband



Informationen / Weisungen

10. Aargauer sCOOL-Cup 2013

Dienstag, 14. Mai 2013 – Geissenschachen, Brugg-Windisch

Sehr geehrte Lehrperson

Es freut uns sehr, dass Sie mit Ihrer Klasse am 10. Aargauer sCOOL-Cup vom 14. Mai 2013 teilnehmen werden. Wir danken Ihnen für den Einbau des Orientierungslaufes in Ihren Unterricht. Es haben sich etwa 2900 Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Kanton Aargau angemeldet. Das grosse Echo freut uns ausserordentlich. Um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen, sind wir auf Ihre aktive Mithilfe angewiesen.

Die nachfolgenden Informationen beschreiben den Ablauf des diesjährigen Aargauer sCOOL-Cups. Wir bitten Sie, diese Informationen genau zu studieren und Ihre Schülerinnen und Schüler mit den Abläufen vor, während und nach dem Lauf vertraut zu machen.

Informationen / Weisungen

Die Informationen/Weisungen sind in folgende Teile gegliedert.

Informationen zum sCOOL-Cup von A-Z	2
Ablauf am Start	5
Ablauf während den Wettkämpfen	7
Ablauf am Ziel.....	9
Rahmenprogramm.....	11
Übersichtsplan.....	13

Wir danken ganz speziell unseren Sponsoren und den über hundertfünfzig freiwilligen Helferinnen und Helfern. Ohne diese grosse Unterstützung wäre es nicht möglich, den Aargauer sCOOL-Cup in dieser Form durchzuführen.

Wir freuen uns auf den sCOOL-Tag



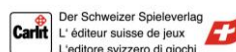


Aargauer OL-Verband



Informationen zum sCOOL-Cup von A-Z

Abfälle	Wir tragen Sorge zu unserer Umwelt und dem Wettkampfareal. Der Abfall wird getrennt und zentral gesammelt. Jede Klasse bringt ihren Abfall selber in diese zentrale Sammelstelle vor dem Stadion (siehe auch Rahmenprogramm E15). Dazu erhält sie mit den Unterlagen einen Abfallsack. Pro abgegebenen Sack erhält die Klasse ein Los. Am Rangverlesen werden Lose gezogen. Die Preise sind gesponsert von Ravensburger und anderen. Die Sammelstelle ist offen und bemannt von 14:15 bis zum Rangverlesen . Die Lose werden nur in dieser Zeiten ausgegeben.
Auskunft	Andi Widmer, Brügglweg 2, 5707 Seengen scoolcup.ag@gmail.com , Tel. 076 715 32 97 Notfallhandy am Lauftag: 079 459 38 83 und 079 540 55 30
Auskunft am Wettkampftag	Infostand wie Startnummernausgabe
Besonderes	Mit der Anmeldung nehmen die verantwortliche Lehrperson und die Eltern zur Kenntnis, dass die Rangliste des sCOOL-Cups mit Angabe von Ort, Datum, Schule und Lehrer sowie mit den Namen, Vornamen, Rängen und Zeiten der SchülerInnen auf der sCOOL-Website (http://www.scool.ch) publiziert wird. Zudem sind sie auch informiert, dass Fotos dieser Veranstaltung in den Print- und Elektronischen-Medien, so auch in den Medien des Verbandes Swiss Orienteering (namentlich auf den Websites http://www.swiss-orienteering.ch und http://www.scool.ch sowie im Swiss Orienteering Magazine), veröffentlicht werden können. Rückfragen und allfällige Einwände sind an den Organisator zu richten. Der Veranstalter behält sich vor, sofern Sie sich nicht schriftlich dagegen aussprechen, die genannten Personalangaben für Marketingzwecke zu verwenden sowie am Lauf aufgenommene Bilder zu publizieren.
Busauslad	Der Busauslad ist in der Nähe der Info (siehe Übersichtsplan).
Datum	Dienstag, 14. Mai 2013
Garderoben	Es gibt keine Garderoben. Im Schlechtwetterfall stehen beschränkt gedeckte Flächen zur Verfügung. Die Schulklassen können Ihr Gepäckdepot auch unter verschiedenen Vordächern einrichten (siehe Übersichtsplan).
Information	Am Wettkampfort gibt es eine Information (siehe Übersichtsplan). Dort werden klassenweise die Startnummern und weitere Unterlagen abgegeben.





Aargauer OL-Verband



Laufabsage	<p>Der Lauf findet bei jeder Witterung statt. Bei sehr prekären Verhältnissen wird per eMail allen Klassenverantwortlichen mitgeteilt, ob die Veranstaltung stattfindet oder nicht und ggf. in welchem Umfang. Ebenso wird auf dem Anmeldeportal http://scool-ag.iranking.ch ein entsprechender Hinweis platziert.</p>
Mutationen	<p>Änderungen betreffend Teamzusammenstellung sind bis am 11. Mai online auf dem Anmeldeportal http://scool-ag.iranking.ch möglich. Anschliessend nur noch am Lauftag und in begründeten Fällen (z.B. wegen Krankheit) bei der Information.</p>
Persönliche Ausrüstung	<p>Bei schlechtem Wetter (der Anlass findet bei jeder Witterung statt) guten Regenschutz und genügend trockene/warme Kleider mitnehmen. Evtl. grossen Plastiksack (z.B. Kehrachtsack) mitnehmen, damit die Ausrüstung vor Regen geschützt wird. Sportliche Kleider und Schuhe sind von Vorteil, der Lauf findet auch auf Gras und Wiesland statt.</p>
Rahmenprogramm	<p>Die Aktivitäten des Rahmenprogramms sind grundsätzlich offen von 9:00 bis 14:45. Abweichungen sind direkt bei den entsprechenden Aktivitäten im Kapitel Rahmenprogramm angegeben.</p>
Rangverkündung	<p>15.15 - 15.45 Uhr vor der Tribüne des Fussballstadions.</p> <p>Die ersten drei Teams pro Kategorie (Mädchen und Knaben getrennt) erhalten Medaillen und Preise. Weitere Preise erhalten die besten Klassen jeder Kategorie (Kat. A, B und C).</p> <p>Es werden keine Preise nachgeschickt. Um die Klassenpreise zu erhalten, müssen mindestens 2/3 der Schülerinnen und Schüler an der Rangverkündung anwesend sein. Die nicht abgeholten Preise verfallen.</p> <p>Anlässlich der Rangverkündung wird zudem unter den anwesenden Klassen in jeder Kategorie ein Klassenpreis ausgelost.</p> <p>Die besten Teams Kat. A sind für den Schweiz. Schulsporttag vom 5. Juni 2013 in Lyss qualifiziert.</p>
Sanität	<p>Nähe Ziel - siehe Plan.</p>
Sicherheit	<p>Der Anlass findet u.a. auf einer Aare-Insel statt. Ebenfalls ist im Wettkampfareal mit Zubringerverkehr zu rechnen. Der Sicherheit der Teilnehmer ist generell, speziell aber am Wasser und betreffend Verkehr, höchste Priorität einzuräumen. Lehrkräfte sowie Begleitpersonen sind während dem ganzen Anlass für ihre Klasse verantwortlich.</p> <p>Es ist strikte verboten sich vor, während und nach dem Wettkampf am Wasser aufzuhalten und auf Materialdepots der Armee zu steigen.</p> <p>Horizontal gespannte oder am Boden liegende Migros-Bänder dürfen nicht passiert (weder unter- noch überquert) werden. Dies gilt vor, wäh-</p>





Aargauer OL-Verband



i'm lovin' it®



rend und nach dem Wettkampf.

Sperrgebiet

Das Wettkampfgelände darf ausserhalb des Wettkampfes nicht betreten werden (siehe Übersichtsplan rot gerasterte Flächen).

Startnummern

Die Startnummern werden bei der Information abgegeben. Jedes Teammitglied muss seine Nummer während beiden Läufen gut sichtbar auf der Brust tragen. Die Teilnehmer dürfen die Nummern nach dem Anlass behalten.

Startzeiten

Die Startzeiten Ihrer Klasse oder ihrer Laufteams finden Sie auf der Homepage <http://www.scool.ch> (Kids > sCOOL-Cups > Aargauer sCOOL-Cup).

Velopark

Der Velopark befindet sich an zentraler Lage im Areal. Bitte nur den vorgesehenen Parkplatz benutzen (siehe Übersichtsplan). Im Areal bitte vorsichtig fahren.

Verpflegung

Die Teilnehmer bringen ihre Verpflegung (Lunch) selber mit. Getränke und Kuchen sowie Hot Dogs können vor Ort (in der Nähe des Ziels) zu günstigen Preisen gekauft werden.

Jedes Kind erhält nach dem Lauf am Ziel Sirup oder Wasser und „Fruit&more“-Snacks von Nectaflor oder einen Farmer-Stängel.

Versicherung

Der Veranstalter lehnt, soweit gesetzlich möglich, jede Haftung ab. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Weg Bahnhof Brugg zum Wettkampfszentrum

Ca. 20 Minuten zu Fuss, markiert mit Migros-Bändern, -Fähnchen und OL-Wegweisern ab Gleis 1 Bahnhof Brugg, Nordostende (Richtung Baden).

Der Mühlemattsteg ist für Teilnehmer des sCOOL-Cups gesperrt.

Wettkampftart

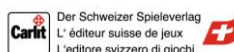
Orientierungslauf in 2er-Teams (bei ungerader Schülerzahl **ein** 3er-Team) mit zwei Läufen, einem am Morgen und einem am Mittag. Dauer pro Lauf ca. 10 – 30 min. Für die Rangliste zählt die Totalzeit beider Läufe. Das Team muss beide Läufe in der gleichen Zusammensetzung laufen.

Wettkampfort

Geissenschachen, Brugg-Windisch

Zeitplan

- Das Wettkampfszentrum ist ab 07:00 Uhr geöffnet
- Erster Start: 08:00 Uhr (gemäss Startliste)
- Letzter Start: ca. 15:00 Uhr
- Vor, zwischen und nach den Läufen kann das Rahmenprogramm in Anspruch genommen werden (vgl. Abschnitt „Rahmenprogramm“)
- Rangverkündung: 15:15 - 15.45 Uhr





Aargauer OL-Verband



Ablauf am Start

- 2 verschiedene Starts Es gibt zwei verschiedene Starts, den Start „Rot“ und den Start „Gelb“.
- Jedes Team startet zweimal gemäss Startliste, einmal am Start „Rot“ und einmal am Start „Gelb“.
- Besammlung am Treffpunkt Die Klasse muss sich 20 Minuten vor der Startzeit des ersten Teams beim Treffpunkt für den Start „Rot“ oder den Start „Gelb“ einfinden (s. Übersichtsplan). Es ist wichtig, dass Sie rechtzeitig vor Ort sind, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist. Am Treffpunkt werden die Klassen mit ihren Lehrkräften von Lotsen abgeholt und an den jeweiligen Start geführt und über den Ablauf informiert.
- Einreihen der Teams 10 Minuten vor dem Start werden die Teams gemäss Startliste eingereiht. Pro Kategorie stehen 2 Startkanäle zur Verfügung (A1 & A2, B1 & B2, C1 C2). Den Korridor entnehmen sie der Startliste. Hier ist die **aktive Mithilfe der Lehrkraft zwingend nötig**. Sie kennen Ihre Schüler am besten.
- sCOOL-Kartenausgabe Vor der Startzeit wird **jedem** Teilnehmer die sCOOL-Laufkarte abgegeben. Damit erhält das Team die Möglichkeit, die abzulaufende Bahn bereits vor dem Start zu studieren und zu besprechen.
- Sportident-Badge Die anzulaufenden Posten sind mit elektronischen Kontrolleinheiten ausgestattet. 1 Minute vor der Startzeit erhält jedes Team **einen** Sportident-Badge, welcher am Finger getragen wird. Mit dem Sportident-Badge wird jeder angelaufene Posten quittiert (vgl. Abschnitt "Ablauf während den Wettkämpfen").
- Starten Zur der effektiven Startzeit muss das Team mit ihrem Sportident-Badge die Startzeit auslösen. Dazu wird dem Team die Start-Sportidenteinheit von einem Helfer hingehalten. Achten sie darauf, dass ein akustisches Signal tönt. Danach kann das Team loslaufen.

MIGROS

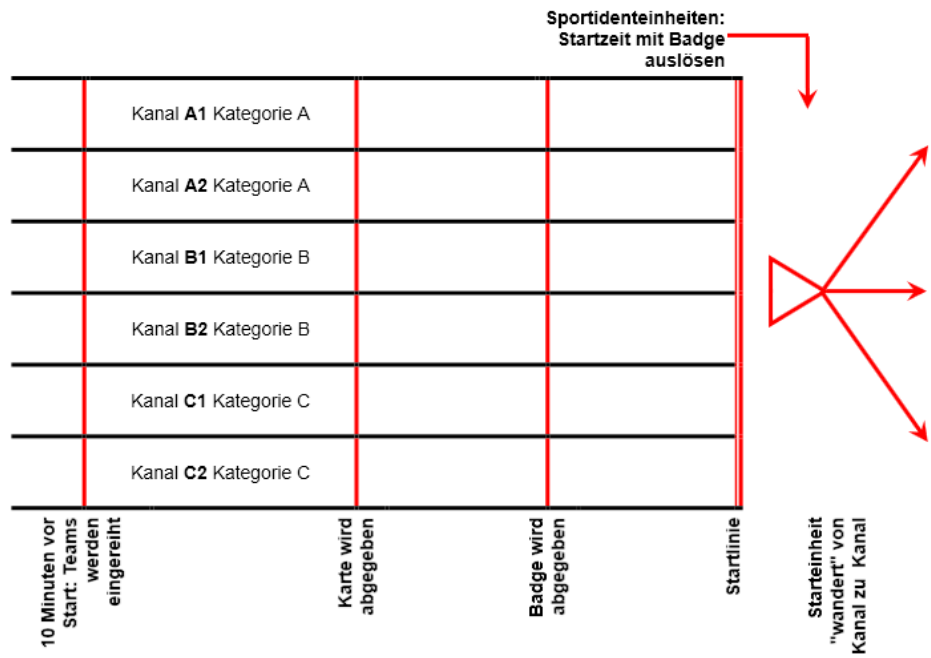




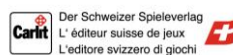
Aargauer OL-Verband



Ablauf am Start



Wo alles zusammenströmt.





Aargauer OL-Verband



Ablauf während den Wettkämpfen

Karte

Der Massstab ist 1:4000 (1 cm = 40 m im Gelände).

Im Wettkampfgelände stehen diverse mobile/bewegliche Objekte der Armee herum (Beispiel Infanterie-Anhänger, mobile Armee-Lastwagen-Brücken, Holzbeigen, usw.). Diese Objekte sind auf der Karte nicht eingezeichnet.

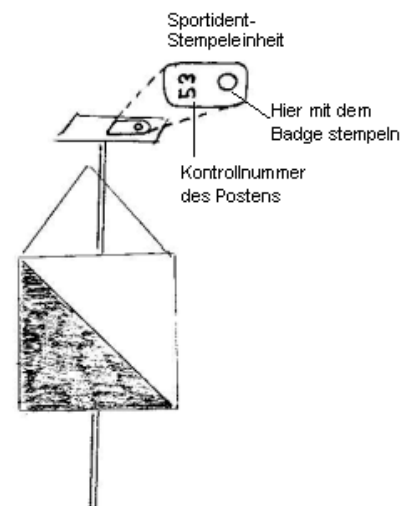
Die Karte ist bereits vor dem sCOOL-Cup elektronisch im pdf-Format unter folgender Internetadresse downloadbar: www.scool.ch (Kids > sCOOL-Cups > Aargauer sCOOL-Cup). Es ist wünschenswert, dass die Karte vor dem Anlass mit den Schülerinnen und Schülern besprochen wird.

Es dürfen vor dem sCOOL-Cup keine OL-Trainings auf dem Gelände veranstaltet werden (Fairness!).

Posten

Die Posten sind mit rot-weissen Flaggen ausgestattet. Jeder Posten hat eine elektronische Sportident-Stempeleinheit. Bei dieser Sportident-Stempeleinheit muss mit dem Badge, den die Teams mitführen, "gestempelt" werden, d.h. es wird eine elektronische Quittung auf dem Badge gespeichert. Beim Quittieren muss ein Piepston und/oder das Aufleuchten der Leuchtanzeige abgewartet werden.

Jeder Posten ist mit einer eindeutigen Kontrollnummer versehen, im untenstehenden Beispiel ist dies die Nummer 70, in der Zeichnung rechts die Nummer 53. Am Start befindet sich ein Musterposten.



Anlaufen der Posten

Nach dem Start müssen die Teams die Posten in der auf der Karte angegebenen Reihenfolge anlaufen. Auf der Karte eingedruckt sind sowohl die Postenstandorte (pinkfarbene Kreise) als auch die Kontrollnummern (vgl. Beispiel unten).

Die Teammitglieder müssen den ganzen Lauf gemeinsam absolvieren.

Achtung: Da es verschiedene Bahnen gibt, muss ein Team nicht alle Posten im Gelände anlaufen. Damit das Team sicher sein kann, dass es am





Aargauer OL-Verband



i'm lovin' it®



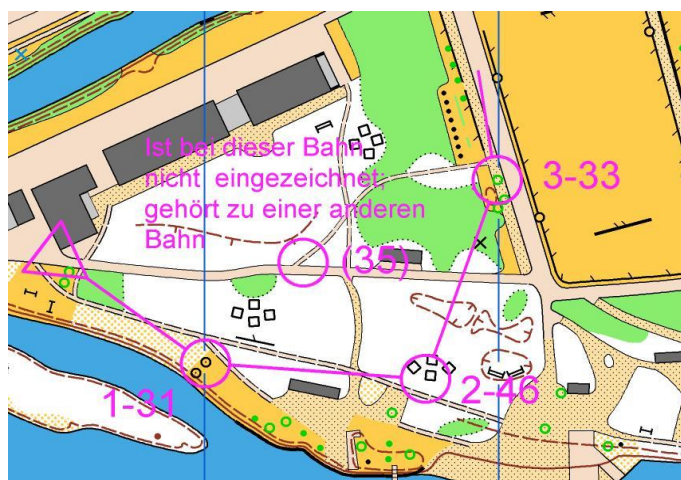
richtigen Posten ist, muss es die Kontrollnummer, die auf der Karte eingedruckt ist mit der Kontrollnummer auf dem Posten vergleichen.

Bitte bereiten Sie die Schüler entsprechend vor, um Fehler zu vermeiden!

Im untenstehenden Beispiel muss das Team zuerst den Posten 1 mit der Kontrollnummer 31 und dann den Posten 2 mit der Kontrollnummer 46 anlaufen. Es kann sein, dass das Team unterwegs an anderen Posten vorbeikommt, hier z.B. beim Posten mit der Kontrollnummer 35. Posten 35 in diesem Beispiel gehört zu einer anderen Bahn und muss deshalb nicht gestempelt werden.

Das Nichteinhalten der Reihenfolge der Posten, oder das ungewollte/gewollte Nichtstempeln eines Postens des Teams, ist ein Fehler, der mit einem Zeitzuschlag von 4 Minuten pro Fehler für das Team bestraft wird.

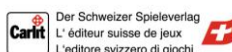
Nicht bestraft wird hingegen, wenn versehentlich ein Posten zu viel (d.h. von einer andern Kategorie) gestempelt wurde.



Diese Zeitstrafen pro Team nehmen auch Einfluss auf die Klassenwertung. Es ist also für die Klasse von Vorteil, wenn die einzelnen Teams fehlerfrei durch den OL-Parcours kommen.

Helfer im Gelände

Im Gelände sind Helfer unterwegs. Sie helfen den Schülerinnen und Schülern, wenn sie nicht mehr weiter kommen. Diese Helfer dürfen auch um Hilfe angefragt werden. Sie schreiten aber auch ein, wenn die ausgegebenen Warnhinweise nicht beachtet werden. Die Helfer sind mit dem offiziellen Helfer-T-Shirt bekleidet.





Aargauer OL-Verband



Ablauf am Ziel

- Zieleinlauf** Nachdem die Teams alle Posten in der vorgegebenen Reihenfolge ange-
laufen haben, laufen sie ins Ziel. Auf der Ziellinie befindet sich eine Ziel-
Sport-identeinheit, bei welcher die Teams mit ihren Badges die Zielzeit
"stempeln".
- Migrosbänder kennzeichnen gesperrte Bereiche und dürfen nicht
passiert (weder unter- noch überquert) werden.**
- Auswertung** Nach dem Ziel geben die Teams zwischen Ziellinie und dem Auswer-
tungszelt die Karten beim Zielteam ab. Danach begeben sie sich weiter
zur Auswertung, wo der Badge abgegeben wird. Der Badge wird hier aus-
gewertet. Jedes Team erhält nun einen Ausdruck, auf welchem die provi-
sorische Laufzeit und die Zwischenzeiten zu finden sind.
Es ist wichtig, dass die Teammitglieder die korrekte Startnummer tragen,
da es sonst zu Fehlerfassungen kommen kann.
- Zielverpflegung** Nach der Auswertung erhält jedes Teammitglied die Zielverpflegung.
- Sammlung der
Klassenmitglieder** Nach dem Lauf können die Schülerinnen und Schüler unter Aufsicht und
Koordination der Lehrkraft vom Rahmenprogramm profitieren. Es ist sinn-
voll, bereits vor dem Start einen entsprechenden Treffpunkt mit den Schü-
lerinnen und Schülern zu vereinbaren.
- Abgabe der Lauf-
karten** Um allen Schülerinnen und Schülern einen fairen Wettkampf zu ermögli-
chen, werden die Laufkarten im Ziel eingesammelt. Die Karten können
aber ab 14:45 Uhr klassenweise bei der Information abgeholt werden und
dürfen mit nach Hause genommen werden. Es werden keine Karten
nachgesandt.
- Rangliste** Es wird eine Schnellrangliste aufgehängt, welche regelmässig aktualisiert
wird. Die Gesamtrangliste wird im Internet unter www.scool.ch publiziert.
Lehrkräfte, welche eine gedruckte Rangliste wünschen, können diese am
Lauftag bei der Information bestellen.

MIGROS

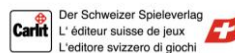
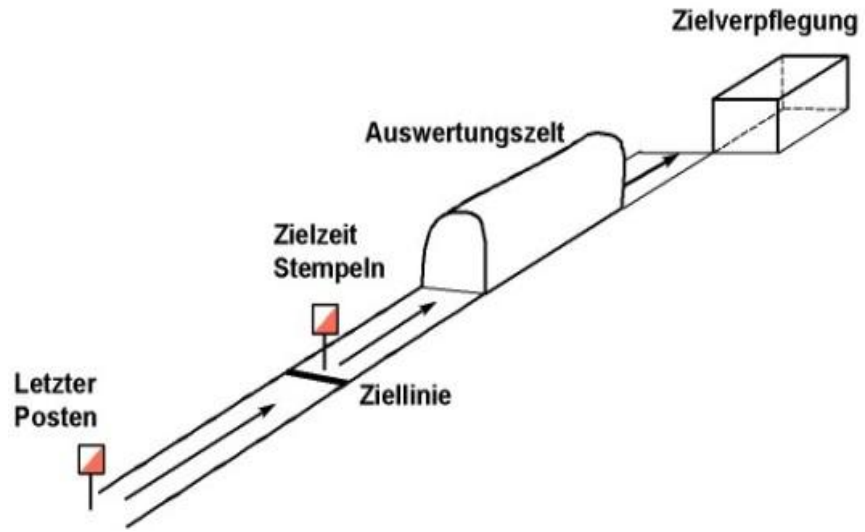




Aargauer OL-Verband



Ablauf am Ziel





Aargauer OL-Verband



Rahmenprogramm

Vor, zwischen und nach den beiden Wettkämpfen gibt es ein attraktives Rahmenprogramm. Die Zeit zwischen beiden Läufen beträgt ca. 2 – 3 Std.

Aktivitäten des Rahmenprogramms sind grundsätzlich offen **von 9:00 bis 14:45**. Abweichungen sind direkt bei den entsprechenden Aktivitäten angegeben.

Alle Aktivitäten sind innerhalb des sCOOL-Cup Areals zu finden. Die Lage findet Ihr im Übersichtsplan auf der letzten Seite dieser Weisungen.

Nr.	Aktivität	Beschreibung, Zeit
E1	Einlaufen mit Spitzenläufern	Jeweils um 7:30 / 8:15 / 9:00 / 9:45 / 10:30 Mit den Weltmeistern Daniel Hubmann und Matthias Müller, und Ismael Röthlisberger, Sebastian Gyax
E2	Autogrammstunde mit Elite-läufern	Um 11:00 – 12:00 / 13:00 – 13:30 Mit Daniel Hubmann, Matthias Müller, Ismael Röthlisberger, Sebastian Gyax
E3	Spielbus	Bus mit verschiedenen Spielen und Sportgeräten
E4	Foto-OL	Attraktive Orientierungslaufform, bei welcher anhand von Fotos die Posten gefunden werden müssen.
E5	Stempelsprint	Hier geht es um schnelles Laufen und um schnelles Stempeln an den Posten. Es wird eine Bestenliste geführt.
E6	OL-Labyrinth	Hier braucht man Köpfchen, um den richtigen Weg zu finden. Kann einzeln oder klassenweise besucht werden. Es wird eine Bestenliste geführt.
E7	Dance Workshop	9:00 / 9: 50 / 12:15 Bewege dich zu heissen Rhythmen (Rock, HipHop, Latino, Techno) mit unserer Dance-Instruktorin Karin.
E8	Slackline von Slacktivity	Trainiere dein Gleichgewicht beim Seillaufen
E9	Fussball-Parcours	Feile an deiner Technik und miss die Geschwindigkeit deiner Schüsse mit dem Speedradar.
E10	Migros Recycling-Spiel	Die Migros präsentiert uns ein interessantes Recycling-Spiel (Wurfspiel) und wird mit dem bekannten Einkaufskorb-Anhänger auf Platz sein.
E11	Workshop mit Fakir Salem	9:30 / 10:15 / 11:00 / 11:45 / 12:45 /13:15 / 14:00, Dauer jeweils 30' Teste deine Grenzen und lerne von Fakir Salem Feuer speien und vieles mehr...

MIGROS





Aargauer OL-Verband



i'm lovin' it®



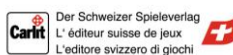
E12 Menschen-Töggelikasten	Versuche dich als Spielfigur eines riesigen Töggelikastens – Spass ist garantiert. 2 Mannschaften à 5-6 Spieler.
E13 Bodybubble-Kugeln	Aufblasbare Kugeln mit Schlupfloch. Gesichert wirst du mit 2 Gurten. Herumtollen, Überschläge machen und Wettrennen werden so zu einem Riesen-Spass!
E14 NAB Wettbewerb	Besuche den Stand der NAB und nimm am Wettbewerb teil. Mit etwas Glück gewinnst du Kinogutscheine für deine ganze Klasse.
E15 Chomm bring en hei - de Gösu!	Der Abfall wird getrennt und zentral gesammelt. Jede Klasse bringt ihren Abfall selber in diese zentrale Sammelstelle vor dem Stadion Dazu erhält sie mit den Unterlagen einen Abfallsack. Pro abgegebenen Sack erhält die Klasse ein Los. Am Rangverlesen werden Lose gezogen. Die Preise sind gesponsert von Ravensburger und anderen. Die Sammelstelle ist offen und bemannt von 14:15 bis zum Rangverlesen . Die Lose werden nur in dieser Zeiten ausgegeben.



Wo alles zusammenströmt.



Der Anschluss ans Leben.





Aargauer OL-Verband



i'm lovin' it®



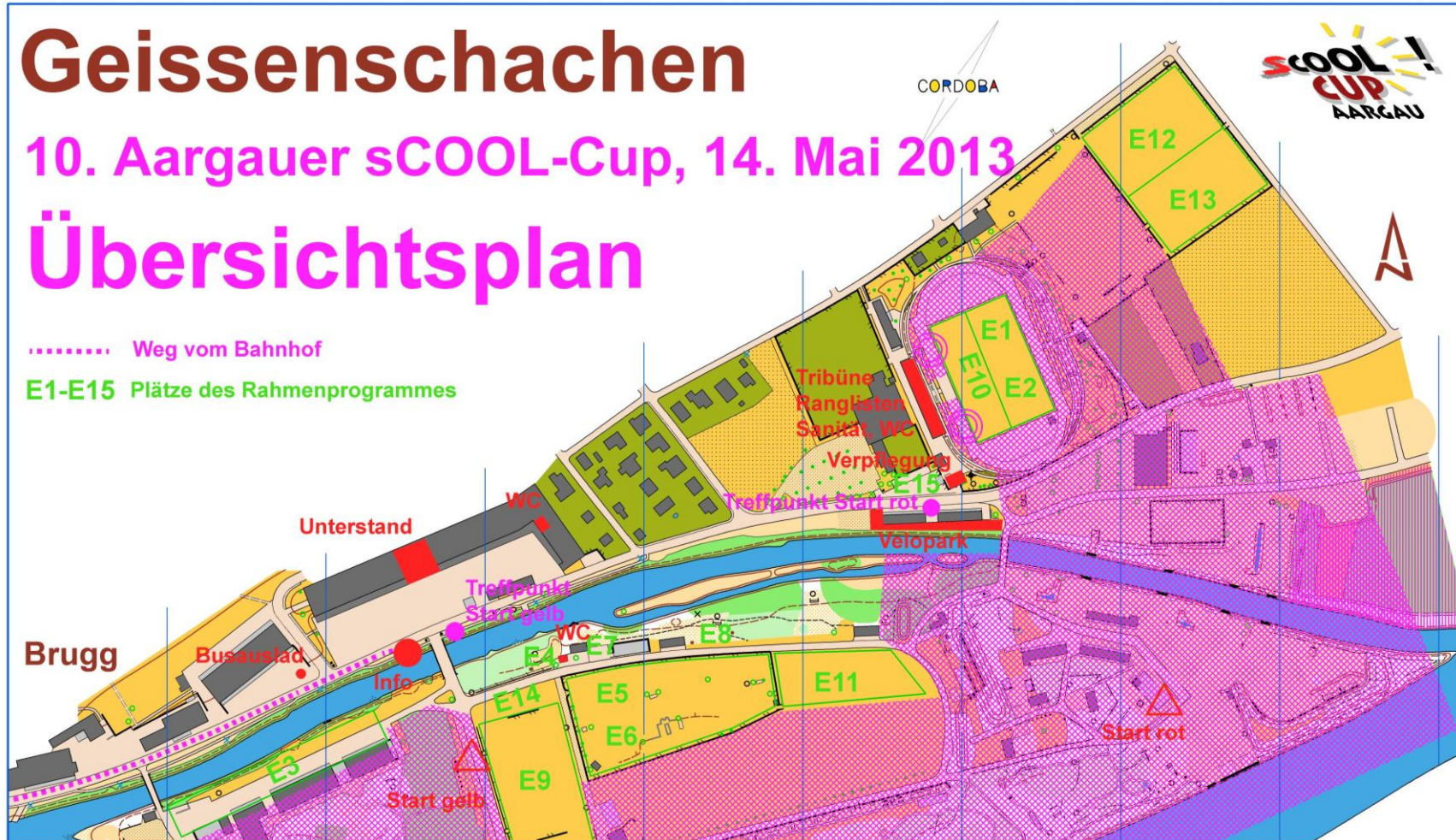
Geissenschachen

10. Aargauer sCOOL-Cup, 14. Mai 2013

Übersichtsplan

..... Weg vom Bahnhof

E1-E15 Plätze des Rahmenprogrammes



Hauptsponsor



Partner



Partner



Lokaler Sponsor



i'm lovin' it®

Windisch

CORDOBA